

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Ausschuss für Schule, Bildung und Sport	15.01.2015	öffentlich - Beschluss

Bundesförderprogramm "Jugend stärken im Quartier"

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
Anlagen: Projektskizze „JUSTIQ“	

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen des Referates I zur Kenntnis und begrüßt die Fortführung der Arbeit der „Kompetenzagentur“ durch das Programm „Jugend stärken im Quartier“ bis 2018.

Sachverhalt:

Im Sommer 2014 veröffentlichten die Bundesministerien für Familien, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) die gemeinsame Förderrichtlinie „Jugend stärken im Quartier“ (JUSTIQ). Das Programm unterstützt junge Menschen im Alter von 12 bis 26 Jahren, die von den Angeboten der allg. und beruflichen Bildung, Grundsicherung für Arbeitssuchende und/oder Arbeitsförderung nicht mehr erfasst/erreicht werden oder bei denen diese Angebote aufgrund multipler individueller Beeinträchtigungen und/oder sozialer Benachteiligungen nicht erfolgreich sind, und zum Ausgleich ihrer sozialen Benachteiligungen und/oder individuellen Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf sozialpädagogische Unterstützung angewiesen sind.

Das Förderprogramm „JUSTIQ“ gilt als Nachfolgeformat für die früheren Projekte „Die 2. Chance“ und „Kompetenzagentur“, die bis 2012 bzw. 2013 von der ELAN GmbH sehr erfolgreich in Fürth durchgeführt wurden. Nach einer Überbrückungsfinanzierung durch das Jobcenter und eine Spende der SpVGG Greuter Fürth, bot das Programm die Chance, diese Angebote ab 2015 wieder mit ausreichender Finanzierung inhaltlich fortzuführen. Jedoch konnte sich die ELAN GmbH nicht mehr selbständig auf die Fördermittel bewerben, da die neue Förderrichtlinie nur noch eine Antragstellung durch Kommunen selbst vorsieht. Daher hat das Projektbüro der Stadt Fürth in Kooperation mit ELAN eine Interessensbekundung auf eine Förderung bis 2018 erarbeitet, die von den Ministerien angenommen wurde. Als Kooperationspartner wurden die Kinderarche Berufshilfe sowie das bfz an der Antragstellung beteiligt. Das Programm konnte nach einer Gestattung des vorzeitigen Maßnahmebeginns nun bereits im Januar 2015 starten, das Antragsverfahren endet am 18.01.2015.

Das Programm „JUSTIQ“ ist sozialräumlich ausgerichtet und konzentriert sich auf Stadt- und Ortsteile mit erhöhtem Entwicklungsbedarf. In Fürth sind dies die Innenstadt als „Soziale-Stadt-Gebiet“ sowie die angrenzenden Stadtteile Südstadt, Schwand/Eigenes Heim und Hardhöhe.

Dem Förderantrag liegen für die Laufzeit von Januar 2015 bis Dezember 2018 Gesamtausgaben von 1,6 Mio. Euro zugrunde. Hiervon werden 50% aus ESF-Mitteln und 10% aus Bundesmitteln gefördert. Die verbleibende Ko-Finanzierung wird von den Partnern selbst aufgebracht, die Stadt Fürth beteiligt sich durch Eigenmittel in Form von Personalgestellung.

Näheres zum Projektkonzept ist der Anlage zu entnehmen.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten				
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	€	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	€
Veranschlagung im Haushalt						
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	Budget-Nr.	im	<input type="checkbox"/> Vwhh	<input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:						

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Bildungsbüro**

Fürth, 29.03.2018

gez. Braun

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Bildungsbüro Herr Veit Bronnenmeyer	Telefon: (0911) 974-1015
--	-----------------------------

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Ausschuss für Schule, Bildung und Sport am 15.01.2015

Protokollnotiz:

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen des Referates I zur Kenntnis und begrüßt die Fortführung der Arbeit der „Kompetenzagentur“ durch das Programm „Jugend stärken im Quartier“ bis 2018.

Beschluss: einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15